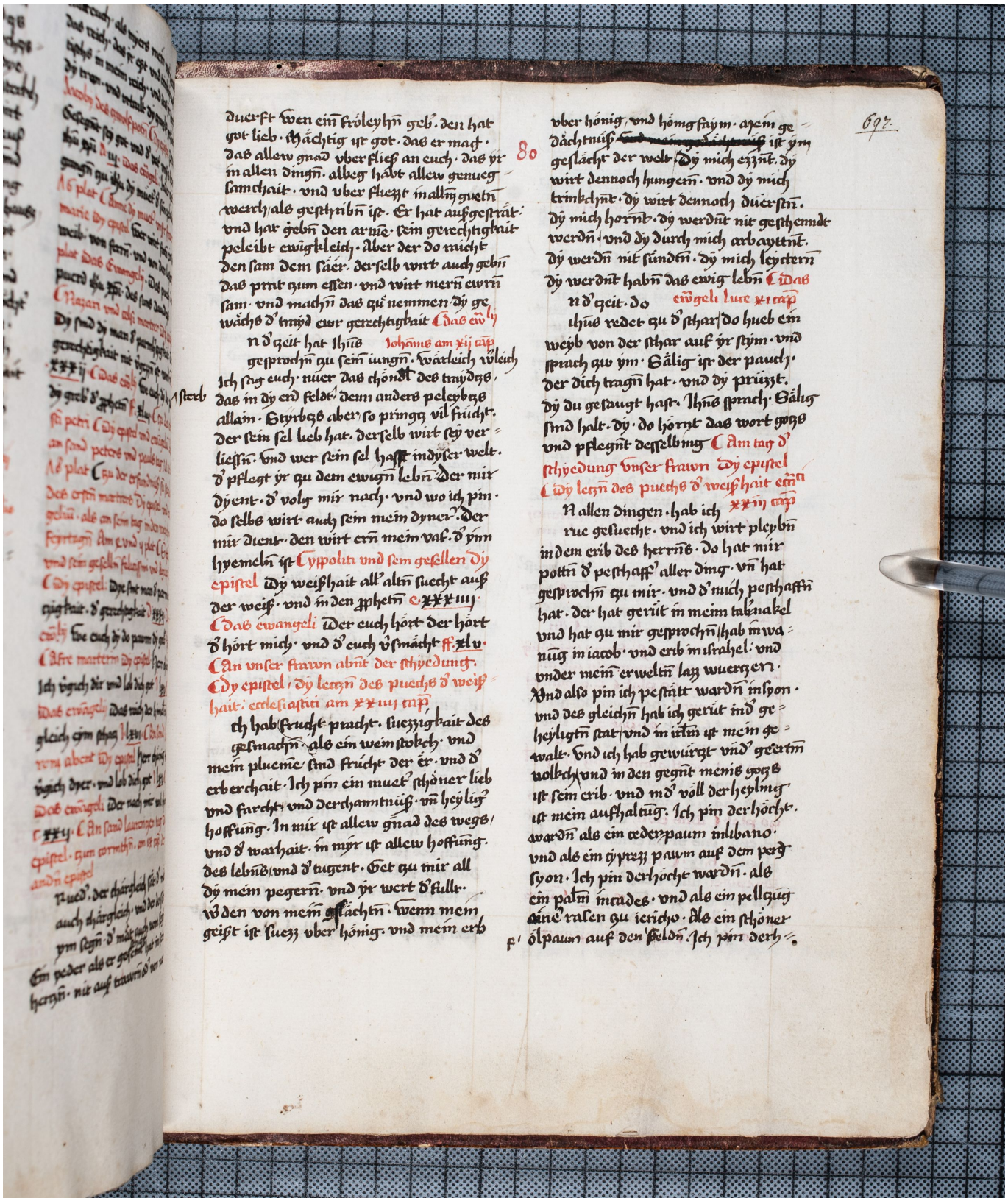
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=39919
Copyright: Melk, Benediktinerstift



697.

80

duerft wen ein fröleyhn geb. den hat
got lieb. ihächtig ist got. das er mach.
das allew gnad vberfließ an euch. das yr
in allen dingn. allez habt allew genueg
samthait. vnd vber fluezz in allm gueth
werch als gesthriben ist. Er hat außgestrat
vnd hat gebn den armn. sein gerechtigkhait
peleibt ewigkleich. Aber der do mächt
den sam dem säer. derselb wirt auch gebn
das prot zum essen. vnd wirt mern ewrn
sam. vnd machn das ir nemmen dy ge
wächs d' trayd ewr gerechtigkhait. C Das ew
n d' zeit hat Ihns Johanns am xij cap
gesprochn zu sein iungn. Warleich vleich
Ich sag euch. nuer das chörndt des traydes, 1 sterb
das in dy erd felt. denn anders peleybes
allain. Stirbes aber so pringt vil frucht.
der sein sel lieb hat. derselb wirt sey ver
liesn. vnd wer sein sel hasst in dyser welt.
d' pflegt yr zu dem ewign lebn. Der mir
dyent. d' volg mir nach. vnd wo ich pin.
do selbs wirt auch sein mein dyner. Der
mir dient. den wirt ern mein vat. d' ym
hymeln ist. C Typolite vnd sein gesellen dy
epistel dy weisshait all' alten suecht auf
der weis. vnd in den sprchn. C xxxiij.
C Das ewangeli Der euch hört der hört
d' hört mich. vnd d' euch v'smächt ff. xlv.
C An vnser frawn abnt der sthydung.
C dy epistel / dy lern des puechs d' weis
hait: ecclesiastici am xxiiij cap.
Ich hab frucht pracht. suezzigkhait des
gesmachs. als ein weim stokch. vnd
mein pluemn sind frücht der er. vnd d'
erberchait. Ich pin ein muet sthöner lieb
vnd furcht. vnd derchamtnüss. vn heylig
hoffung. In mir ist allew gnad des wegs
vnd d' warhait. in myr ist allew hoffung.
des lebns vnd d' tugent. Get zu mir all
dy mein pegern. vnd yr wert d' fulle.
v' den von mein gslächtn. Wenn mein
geist ist suezz vber hönig. vnd mein erb
vber hönig. vnd höng staym. ayem ge
dächtnüss [illegible] ist ym
gesläcbt der welt. Dy mich ezznt. dy
wirt dennoch hungern. vnd dy mich
trinchnt. dy wirt dennoch duersten.
dy mich hornt. dy werdnt nit gesthemdt
werdn. vnd dy durch mich arbayttnt.
dy werdn nit sündn. dy mich leychtern
dy werdnt habn das ewig lebn. C Das
n d' zeit. do ewgeli luce xi cap
Ihus redet zu d' sthar. do hueb ein
weyb von der sthar auf yr stym. vnd
sprach zu ym. Sälig ist der pauch.
der dich tragn hat. vnd dy prüzzt.
dy du gesaugt hast. Ihus sprach. Sälig
sind halt. dy. do hörnt das wort gots
vnd pflegnt desselbing. C Am tag d'
sthydung vnser frawn dy epistel
C dy lezn des puechs d' weishait ern
N allen dingen. hab ich xxiij cap
rue gesuecht. vnd ich wirt pleybn
in dem erb des herrn. Do hat mir
pottn d' pesthaff' aller ding. vn hat
gesprochn zu mir. vnd d' mich pesthaffn
hat. der hat gerut in meim tabnakel
vnd hat zu mir gesprochn / hab mwa
nung in iacob. vnd erb in israhel. vnd
vnder meim erweltn laz wuerzen.
Vnd also pin ich pestätt wardn in syon.
vnd des gleichn hab ich gerut in d' ge
heyligtn stat / vnd in irtm ist mein ge
walt. vnd ich hab gewürzt vnd' geertn
wolrch / vnd in den gegnt mems gotz
ist sein erb. vnd md' völl der heylmg
ist mein aufhaltung. Ich pin der höcht.
wardn als ein cedrpaum in libano.
vnd als ein cypressz paum auf dem perg
syon. Ich pin der höchst wardn. als
ein palm meides. vnd als ein pellgut
ainer rosen zu iericho. Als ein sthöner
ölpaum auf den feldn. Ich pin derh